

## Neues aus Priene XI (2024): Jetzt ist Schluss!

Die Uhr tickt. Wir machen schon Abschluss-Gruppenfotos, die zuverlässig verdeutlichen, dass wir am Ende der Kampagne angekommen sind (Abb. 1). Als Aufstellungsort des Teams wurde die Westhalle der Agora ausgewählt, eine besondere Ehre für das Agora-Projekt – auch wenn die wieder aufgestellten Säulen und das freigeräumte Innere der Stoa vor lauter Personen im Bild gar nicht zur Geltung kommen.

Im Gelände haben wir gestern am Samstag alles abschließen können. Nun heißt es, Pläne mit den letzten Vermessungsdaten zu füllen, optisch aufzubereiten und in die zum Teil noch zu schreibenden Berichte an die Sponsoren und die türkische Antikendirektion zu integrieren. Aber heute ist ja Sonntag. Ein ganzer Tag ist Zeit dafür. Alle müssen helfen, indem sie Textentwürfe gegenlesen und mit kritischen Anmerkungen und Anregungen versehen.



1

Abschiednehmen vom Mäandertal und dem gegenüber liegenden Latmos-Gebirge. Wenn wir fort sind, werden die noch grünen Felder weiß. Das sind die Samenhaare der hier angepflanzten Baumwolle.



2

Zum Schluss etwas Ungewohntes: Ein – unserer bescheidenen Meinung nach gut gelungenes (sonst würde es hier auch gar nicht abgebildet) – Porträtfoto.

Der Grabungsleiter Ibrahim Hakan Mert und der Berichtende sagen Ihnen im Großformat Tschüss und hoffen, Sie im nächsten Jahr wieder als treue Leserin und Leser begrüßen zu dürfen.

Kendinize iyi bakiniz! Hoşca kalın!



3

© Begüm Yalçın

**Axel Filges aus Priene am 15. September 2024**